



# STOLLBERGER *Stadtanzeiger*



Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Stollberg  
mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf  
sowie der Gemeinde Niederdorf

37. Jahrgang | 441. Ausgabe

Samstag, 25. April 2026

Ausgabe 4/2026



Foto: Tilo Halank

**STL** **STADT STOLLBERG**  
TECHNOLOGIE trifft  
LEBENSQUALITÄT

Weitere Informationen unter:  
[www.stollberg-erzgebirge.de](http://www.stollberg-erzgebirge.de)  
[www.niederdorf-erzgebirge.de](http://www.niederdorf-erzgebirge.de)

# Liebe Bürgerschaft unserer Stadt,

seit mehr als zehn Jahren beschäftigt sich unsere Stadt damit, wie Kinder heute dabei unterstützt werden können, eine gute Kindheit zu erleben, sich gut zu entwickeln und so stark in die Erwachsenenwelt einzutreten, um sich dort entsprechend ihrer Fähigkeiten ihr eigenes Leben zu gestalten.

Unsere Überschrift dazu lautet „Papilio“ und unter dieser Überschrift werden in vielen Kindertagesstätten und in der Grundschule ganzheitliche Programme durchgeführt, die die Kinder dazu anhalten, sich schon frühzeitig mit ihren Gefühlen, mit den Gefühlen der anderen Kinder in der Gruppe zu beschäftigen, aber auch, beim Spielen zu lernen, wie wichtig Regeln sind, genauso aber zu erfahren, welche unglaublichen Dinge man erfinden und basteln kann, wenn man aus Stoff-, Holz- und Papierresten einfach mal los legt.

Mittlerweile wird das Thema weltweit diskutiert: wenn Kinder schon von früh an mit sozialen Medien und Spielkonsolen vertraut sind, wie wirkt sich dieser digitale Einfluss auf die kindliche Entwicklung aus? Das Ergebnis lautet unisono: unbegleitet sehr schlecht.

Kinder nutzen Spiele untereinander als Lebensschule: sie lernen in der gemeinsamen Zeit das Miteinander durch Mimik, Gestik; sie erfahren, wie viel Spaß es bereitet, gemeinsam zu lachen oder kleine Abenteuer zu bestehen. Sich zu behaupten und gemeinsam Freude zu haben, ist die wichtigste Vorbereitung auf dem Weg ins Erwachsen werden.

Wenn ein Kind zu viel Zeit an der Spielkonsole oder sozialen Medien verbringt, geht diese Zeit diesem Lernprozess verloren. Darunter leidet die Fähigkeit, mit anderen umgehen zu können, wer dann auch keine Geschwister zu Hause hat, droht in die Isolation zu fallen. In der Schule sind das dann mitunter die ganz lauten oder ganz leisen Kinder: um entweder auf sich besonders aufmerksam zu machen oder weil sie die Hoffnung auf ein Miteinander schon aufgegeben haben. In beiden Fällen sind sie kein Zugewinn für den Unterrichtsablauf.

Auf einer höheren Ebene wirkt sich das Ergebnis ebenfalls dramatisch aus: wir sind eine komplexe Volkswirtschaft, in vielen Unternehmen sind die Arbeitsabläufe durch ein verschränktes Miteinander gekennzeichnet: wie sollen Menschen gut miteinander arbeiten können, wenn sie schon am einfachen Miteinander scheitern? Umso mehr gilt das dann, wenn zusammen im Wettbewerb, unter Zeit- und Ergebnisdruck gekämpft wird.

Wie sollen wir in unserer kleinen Stadt diesem, weltweit stattfindenden Missstand abhelfen können?

Ganz einfach: auch das ist ein Wettbewerb. Die digitale Entwicklung ist ein neuer Schritt in der Entwicklung der Menschheit, mit Vorteilen und Nachteilen. Auch die industrielle Revolution vor 150 Jahren hatte insbesondere in den Anfängen schwere Nachteile für die Menschen im Schlepptau und es gab mittel- und langfristige Gewinner und Verlierer. So ist es auch heute.

Erziehung findet nicht wie in der Kaserne statt, Erziehung ist ein Weg, auf dem Kinder begleitet werden. Erziehung findet auch selten durch Worte, sondern viel mehr durch Taten statt: Kinder lernen, indem sie zuschauen und erleben. Dort wo sie einen

Widerspruch zwischen dem Gesagten und Erlebten sehen, wählen sie das Erlebte – weil es überzeugender ist.

Die Kinder in unserer Stadt erleben uns als ihre Umgebung: wir sind ihre Welt, wir erziehen sie durch die Art und Weise, wie wir unser Miteinander als städtische Gemeinschaft gestalten.

Darin liegt auch unsere Möglichkeit: wir können andere Schwerpunkte setzen, wir können Zuwendung an die Stelle von Ablehnung stellen, wir können das Verbindende an die Stelle des Trennenden setzen und wir können unseren Kindern vorleben: es geht nicht darum, „cool“ zu sein und den anderen als „dumm“ dastehen zu lassen, sondern es geht darum, den anderen mitzunehmen als Teil einer spannenden Gemeinschaft auf einem spannenden Weg in die Zukunft.

Es gab in den USA eine sogenannte Resilienz-Studie in der über viele Jahre viele Menschen aus sehr schlechten Rahmenbedingungen auf ihrem Weg durch die Kindheit bis ins Erwachsenenleben begleitet wurden, um heraus zu finden, wie Kinder auch in Widrigkeiten gut aufwachsen können. Das Ergebnis ist: auch Kinder, die viele Schwierigkeiten haben, können ein erfolgreiches Leben führen, wenn sie das Gefühl erhalten, dass es ein paar Menschen gibt, die sie liebevoll begleiten, sie sehen und ihnen Mut machen. Das können Lehrer und Trainer sein und es geht nicht um viel Zeit – es geht darum, dass sie fühlen, dass sie einem Menschen regelmäßig auffallen, der ihnen sagt, dass sie es können, dass sie es schaffen können.

Mit „Papilio“ wollen wir diese Gedanken überall in der Stadt verbreiten, in den Kindergärten, Schulen und Vereinen. Wir wollen versuchen, dass die Kinder unserer Stadt fühlen, dass sie im Mittelpunkt ihrer kleinen Welt stehen und dass es unser aller Ziel ist, sie stark zu machen für unsere gemeinsame Zukunft – stark, einander zugewandt, neugierig und bereit für Neues, denn das ist die Zukunft unserer Stadt, unsere gemeinsame Zukunft.

Je besser uns das gelingt, desto befreiter können wir dem Kommenden entgegen gehen – denn dann wandeln wir Möglichkeiten in Erwartungen und Hoffnungen in Ziele um.

Wir haben verschiedene Dinge vor und suchen dafür aus unserer Bürgerschaft Menschen, die gern mit Kindern umgehen und ein paar Stunden pro Woche dafür auch regelmäßig Zeit aufwenden wollen, es geht um das Vermitteln von handwerklichen Tätigkeiten, es geht auch um musische, insbesondere musikalische Ausbildung. Gern können Sie sich in meinem Büro unter dem Stichwort „Kinder unserer Stadt“ melden.

Wenn wir unsere Gesellschaft wirksam verändern wollen, dann müssen wir unten und im Kleinen anfangen, dort haben wir auch die größten Hebel.

Glück Auf!

Marcel Schmidt  
Bürgermeister

#### ■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg  
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

#### ■ Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg  
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg  
Telefon: 037296 94-0  
Fax: 037296 2437  
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de  
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

#### ■ Bürgerservice Stollberg

Montag geschlossen  
Dienstag 09:00 bis 12 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 bis 12 Uhr und  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag 09:00 bis 12 Uhr  
Samstag 09:00 bis 11:00 Uhr  
(1. und 3. Samstag im Monat)

#### Wir bitten um Terminabsprache!

Telefon: 037296 94-0  
Fax: 037296 94-163  
E-Mail: buergerservice@  
stollberg-erzgebirge.de

#### ■ Fachämter und Stadtkasse

Montag geschlossen  
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:30 Uhr  
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 17:30 Uhr  
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

#### ■ Standesamt

Montag geschlossen  
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 15:30 Uhr  
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und  
13:00 bis 17:30 Uhr  
Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

#### ■ Stadtbibliothek

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr und  
14:00 bis 18:00 Uhr  
Dienstag 10:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 10:00 bis 18:00 Uhr  
Freitag geschlossen  
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037296 2237  
Fax: 037296 2147  
E-Mail: bibliothek@  
stollberg-erzgebirge.de

## ■ Folgende Beschlüsse hat der Stadtrat in seiner öffentlichen Sitzung am 16. März 2026 gefasst

#### **Beschlusnummer: 26/019/011**

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen für das Vorhaben „Ausbau Ziegelweg, 2. BA“ im Ortsteil Beutha

#### **Beschlusnummer: 26/021/012**

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen im Zuge des Vorhabens „Neubau eines Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Beutha“, Los 9 – Innenputz und Los 10 – Trockenbauarbeiten (in Einzelabstimmung)

#### **Beschlusnummer: 26/029/013**

Beschluss der 8. Verordnung der Stadt Stollberg/Erzgeb. über die Festsetzung von Parkgebühren (Parkgebührenordnung)

#### **Beschlusnummer: 26/010/014**

Beschluss zur Vereinbarung zur Finanzierung der Jugendarbeit in der Stadt Stollberg 2026

#### **Beschlusnummer: 26/011/015**

Beschluss zur Kooperationsvereinbarung über die Zusammenarbeit im Bereich Schulsozialarbeit

#### **Beschlusnummer: 26/016/016**

Beschluss der Entgeltordnung für die Nutzung der Stollberger Turnhallen mit den Ortsteilen

#### **Beschlusnummer: 26/013/017**

Beschluss zur Übertragung der Zuständigkeit für die Beflaggung der Dienstgebäude der Stadt auf den Oberbürgermeister

#### **Beschlusnummer: 26/018/018**

Beschluss zur Verlängerung der Zweckvereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit im Bereich des Personenstandswesens im Vertretungsfall

#### **Beschlusnummer: 26/015/019**

Rechtsverordnung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. zur Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage 2026

#### **Beschlusnummer: 26/012/020**

Beschluss zur Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Neuaufnahme eines Kommunaldarlehens

#### **Beschlusnummer: 26/014/021**

Beschluss zur Gewinnverwendung der Betriebe gewerblicher Art „Verpachtung Wärmenetz“ und „Verpachtung Stromnetz“ im Eigenbetrieb Stadtwerke Stollberg für das Wirtschaftsjahr 2025

#### **Beschlusnummer: 26/022/022**

Beschluss zum Wirtschaftsplan 2026 des Eigenbetriebes Stadtwerke Stollberg

## ■ Einladung

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg/Erzgeb. und Ortsteile sind zu folgenden Sitzungen des Stadtrates herzlich in den Sitzungssaal im Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen:

- **Stadtrat** am 4. Mai 2026 | Beginn: 18:30 Uhr
- **Kultur-, Schul- und Sozialausschuss** am 18. Mai 2026 | Beginn: 18:00 Uhr
- **Ausschuss für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete** am 1. Juni 2026 | Beginn: 15:30 Uhr

*Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 3 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg.*

Am 16.03.2026 hat der Stadtrat in öffentlicher Sitzung folgende Rechtsverordnung beschlossen:

## ■ Rechtsverordnung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. zur Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage 2026

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. beschließt in seiner Sitzung am 16.03.2026 auf der Grundlage des § 8 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG vom 1. Dezember 2010 – SächsGVBl S. 338, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 5. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) die folgende Verordnung:

### § 1

Im Sinne des § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG ist es den Verkaufsstellen im gesamten Stadtgebiet von Stollberg erlaubt, an den nachfolgend genannten Sonntagen ihre Einrichtungen in der Zeit von jeweils 12:00 bis 18:00 Uhr zu öffnen und Waren gewerblich anzubieten:

- 23. August 2026 Sächsischer Familientag Erweiterung
- 4. Oktober 2026 Stollberger Bauernmarkt
- 29. November 2026 Pyramidenanschieben
- 6. Dezember 2026 Stollberger Weihnachtsmarkt

### § 2

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 11 SächsLadÖffG.

### § 3

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Stollberg, 17.03.2026



Marcel Schmidt  
Oberbürgermeister

## ■ Der Stollberger Seniorenbeauftragte informiert

Ein Zusammentreffen mit dem Seniorenbeauftragten, Eckhard Zimmermann, findet nach Terminabsprache in der Stadtverwaltung Stollberg, Hauptmarkt 1, statt.

Herr Zimmermann bittet um Anmeldung und telefonische Terminvereinbarung – er ist unter der Telefonnummer: **037296 87484** erreichbar.

## ■ Der Stollberger Friedensrichter

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Christoph Jenatschke, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Anmeldungen bitte unter folgender Telefonnummer: 037296 939283.

Eine Vereinbarung ist auch über die E-Mail-Adresse: christoph.jenatschke@friedensrichter.de möglich.

## ■ Öffnungszeit der Stadtverwaltung am 15. und 16. Mai 2026

Bitte beachten Sie, dass die Stadtverwaltung Stollberg/Erzgeb. am **Freitag, dem 15. Mai 2026** und der Bürgerservice am **Samstag, dem 16. Mai 2026** geschlossen bleiben. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und empfehlen, wichtige Anliegen möglichst frühzeitig zu erledigen.

## ■ Neuer Fußgängerüberweg auf der Hohensteiner Straße fertiggestellt

Die Bauarbeiten für den neuen Fußgängerüberweg auf der Hohensteiner Straße sind abgeschlossen.

Damit steht künftig eine sichere und unabhängige Quermöglichkeit zur Verfügung, die insbesondere auch den Schulweg von Schülerinnen und Schülern zuverlässig absichert.

Neben der Markierung des Überwegs wurden eine entsprechende Beschilderung sowie eine Beleuchtung installiert, um die Sichtbarkeit deutlich zu verbessern. Ergänzend wurden spezielle Pflastersteine mit taktilen Markierungen eingebaut, die blinden und sehbehinderten Menschen eine bessere Orientierung ermöglichen.

Die Maßnahme trägt dazu bei, die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden nachhaltig zu erhöhen, insbesondere für schutzbedürftige Gruppen wie Kinder, ältere Menschen und mobilitätseingeschränkte Personen.

Die Verwaltung bittet alle Verkehrsteilnehmenden um erhöhte Aufmerksamkeit sowie die Beachtung der geltenden Verkehrsregeln.



Foto: G. Weidauer

**AKTUELLE INFORMATIONEN IMMER AUF  
UNSERER HOMEPAGE:  
WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE**

## ■ Aufruf an unsere ältere Generation

### Liebe Seniorinnen und Senioren,

bitte bleiben Sie stets aufmerksam. In unserer Region treten vermehrt Schockanrufe, falsche Haustürbesuche und betrügerische Paketboten auf. Die Täter nutzen gezielt Verunsicherung, Zeitdruck und erfundene Notlagen, um an Geld, Sachwerte oder persönliche Daten zu gelangen.

### ■ Unser dringender Hinweis:

Geben Sie am Telefon keine Informationen heraus und legen Sie bei verdächtigen Anrufen sofort auf. Öffnen Sie niemandem die Tür, den Sie nicht kennen oder nicht erwarten. Zahlen Sie keine Gebühren an der Haustür und nehmen Sie nur Pakete an, die Sie wirklich bestellt haben.

In unserer Region ist es auch bereits zu Vorfällen gekommen, in denen sich nach Öffnung der Haustür gewaltsam Zugang verschafft wurde.

### ■ So erkennen Sie echte Paketdienste:

Seriöse Zusteller (wie DHL, Hermes, UPS oder DPD) folgen festen Regeln.

### ■ Seien Sie misstrauisch, wenn:

- spontane Barzahlungen verlangt werden: Zollgebühren oder Nachnahmen werden fast immer vorab angekündigt oder müssen in der Filiale bezahlt werden. Echte Boten fordern an der Tür niemals plötzlich größere Geldbeträge.
- persönliche Daten abgefragt werden: Ein Zusteller benötigt keine Informationen über Ihre Bankverbindung, Rentenhöhe oder Ihren Ausweis für eine einfache Zustellung.
- keine Benachrichtigung vorliegt: Wenn Sie nichts bestellt haben und der Bote keine offizielle Benachrichtigungskarte vorweisen kann, ist Vorsicht geboten.

### ■ Bitte vertrauen Sie Ihrem Gefühl!

Wenn Ihnen etwas merkwürdig vorkommt, holen Sie sich Unterstützung von Angehörigen oder Nachbarn!

Und ganz wichtig: Melden Sie verdächtige Situationen umgehend der Polizei!

*Ihre Stadtverwaltung*

## ■ EINLADUNG

### AN ALLE MITGLIEDER DER JAGDGENOSSENSCHAFT STOLLBERG-MITTELDORF

#### *Sehr geehrte Damen und Herren,*

der Vorstand der Jagdgenossenschaft Stollberg-Mitteldorf lädt alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Stollberg-Mitteldorf zur Mitgliederversammlung recht herzlich ein.

**Datum: Donnerstag, dem 21.05.2026, um 18:00 Uhr**

**Ort: Gaststätte „Gasthof Gablenz“**

Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundstücken der Gemarkungen Hoheneck, Stollberg, Mitteldorf auf denen Jagd ausgeübt wird.

### ■ Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Beschlussfassung zum Jagdessen
3. Bestätigung der Tagesordnung, sowie Feststellung der Anwesenheit nach Personen und Fläche
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Pächtergemeinschaft
6. Kassenbericht
7. Revision/Kassenprüfung
8. Diskussion zu den Berichten
9. Entlastung des Vorstandes
10. Entlastung des Kassenprüfers
11. Information zum Jagdkataster
12. Information zum Anbau
13. Schlusswort

Stollberg, 09.04.2026

*Mit freundlichen Grüßen  
Der Jagdvorstand*



## FORUM HOHENECK

### "Christ sein in der DDR und HEUTE"

Gesprächsabend mit Landesbischof Tobias Bilz  
und Reinhard Locke

**Donnerstag, 21. Mai 2026 | Gedenkstätte Hoheneck**

**12:30 Uhr | Öffnung der Dauerausstellung**

**18:30 Uhr | Einlass**

**19:00 Uhr | FORUM HOHENECK**

(Vortrag und öffentliche Diskussion)

Begrüßung durch den Geschäftsführer Dipl.-Ing. Christian Ahner  
Vorstellung Landesbischof Tobias Bilz & Reinhard Locke  
Offenes Podium: Moderation Joseph Waltheim  
Abschlusswort und Segen des Landesbischof

III GEDENKSTÄTTE  
HOHENECK

An der Stollberg 6  
03136 Stollberg / OT Hoheneck  
Tel. +49 037296 8981 02  
www.gedenkstaette-hoheneck.de

KULTUR- UND  
GEDENKORT  
HOHENECK

### Impressum für den amtlichen Teil

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde.

**Verteilung:** Die Verteilung erfolgt durch die Freie Presse/BLICK.

Der Stollberger Stadtanzeiger ist eine Beilage in der Samstags-Ausgabe vom BLICK. Die Verteilmenge beträgt 6461 Exemplare, Restexemplare sind in der Stadtverwaltung/Bürgerservice zur Mitnahme erhältlich. Reklamationen richten Sie bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0. Zusätzlich bietet der Verlag den kostenfreien, digitalen Versand des Stollberger Anzeigers als Newsletter an. Dazu melden Sie sich bitte per E-Mail beim Verlag unter: newsletter@riedel-verlag.de mit dem Betreff „Stollberger Stadtanzeiger“ an.

Sie können auch gegen Überweisung der Postgebühr (Rechnung bzw. Halbjahresrechnung) den Stollberger Anzeiger adressiert in den Briefkasten bekommen.

Wenden Sie sich dazu bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0.

Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.

## ■ Gewerbeanmeldungen

Folgende neu angemeldete Gewerbe, für welche die Betriebsinhaber mit der Veröffentlichung im Stadtanzeiger einverstanden sind, werden hiermit bekannt gegeben:

- **Betriebsinhaber**  
Bombien, Madeleine  
HUK-Coburg Kundendienst, Büro Madeleine Bombien
- **Anschrift des Gewerbes**  
09366 Stollberg/Erzgeb., Ernst-Thälmann-Straße 26
- **Tätigkeit**  
Versicherungsvertreterin
  
- **Betriebsinhaber**  
Sadiki, Arsim – Ristorante Due Fratelli Locanda
- **Anschrift des Gewerbes**  
09366 Stollberg/Erzgeb., Mitteldorf, Hartensteiner Straße 59
  
- **Tätigkeit**  
Gastronomiebetrieb mit Alkoholausschank

## ■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro

Stand: 09.04.2026

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
20/26	Stollberg, Kaufland	Geld
23/26	Stollberg, Bushaltestelle Jahnsdorfer Straße	Kinderbrille

### folgender Schlüssel wurde abgegeben:

S11/26 Stollberg, Roßmarkt 2 1 Schlüssel

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

### ■ Zur Information:

In der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. (VwKostS) vom 13.12.2022, in Kraft getreten am 01.01.2023, sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen unter Fundsachen Punkt 2.1 geregelt. Das Fund- und Sachenrecht ist festgelegt im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) unter §§ 965 ff.



ab 8:00 Uhr

STOLLBERGER  
**WOCHEN  
Markt**

• JEDEN MITTWOCH •  
zwischen Hauptmarkt & Herrenstraße

www.stollberg-erleben.de

## Verkehrsverbund Mittelsachsen



## ■ VMS passt Tarife ab 1. April 2026 an

Die Verkehrsunternehmen im VMS passen aufgrund ihrer Kostensituation ab 1. April 2026 die Fahrpreise an. Die folgenden Änderungen beschloss die Verbandsversammlung am 21. November 2025 – wie bereits in PM 42/2025 am selben Tag berichtet.

Die Einzelfahrt für eine VMS-Tarifzone kostet mit 3,30 Euro künftig 10 Cent mehr. Darauf aufbauend wird ein Teil des Produktsortiments angepasst.

Doch nur ein Teil der gestiegenen Kosten wird an die Fahrgäste weitergegeben: Seit der vergangenen Tarifänderung vom April 2025 müssen die Verkehrsunternehmen weitere Kostensteigerungen verzeichnen. Die Personalkosten stiegen durchschnittlich um 3,5 Prozent, die Materialkosten um 2,8 Prozent. Um weiterhin zuverlässige und attraktive Bahn- und Busverbindungen im Freistaat anbieten zu können, erfolgen die Anpassungen in Abstimmung mit anderen sächsischen Verbänden.

Die meisten Fahrgäste sind mit Abo-Produkten mobil. Gegenwärtig nutzen rund 75 Prozent der Fahrgäste Abos.

Folgende neben dem Deutschlandticket noch genutzte Verbund-Abos bleiben im Preis stabil: „Bildungsticket“ (15 Euro), „JungeLeuteTicket“ (52 Euro), „SeniorenTicket“ (77 Euro) plus „SeniorenTicket Partner“ (41 Euro) sowie die Abo-Monatskarten der Preisstufen 1 und „Kleiner Stadtverkehr“. Die teils deutlichen Monatspreis-Differenzen zum Deutschlandticket machen diese Tickets attraktiv bei Anspruchsberechtigten, die vorrangig im Verbundraum mobil sein wollen.

Unabhängig von der VMS-Tarifanpassung bleibt das aktuell 63 Euro kostende Deutschlandticket das günstige Zeitkartenangebot, das gleichzeitig eine deutschlandweite Nutzbarkeit von Bus und Bahn im Nahverkehr beinhaltet.

Preiswerter werden einige Tageskarten für mehrere Personen. So wird unter anderem die Verbundraum-Tageskarte für 5 Personen ab April 2026 1,60 Euro weniger kosten. Die Ersparnis bei der entsprechenden Tageskarte für Kinder beträgt 1,80 Euro.

**Übergangsregelungen:** Einzelfahrausweise und Tageskarten zum alten Preis gelten bis 30. April 2026, Abschnitte der 4-Fahrten-Karte bis 30. Juni 2026.

Alle neuen Preise auf einen Blick sind hier zu finden:  
<https://www.vms.de/tarif- und-tickets/tarif/dokumente/>



Landesgartenschau 2027  
Aue-Bad Schlema  
April - Oktober 2027

**Gästeführer**  
für die  
**10. Sächsische Landesgartenschau**  
in Aue-Bad Schlema gesucht.

Das Ausbildungsprogramm für zukünftige  
**Gästeführer und Besserwisser!**

Mehr Infos und Anmeldung unter:  
[www.vhs-erzgebirgskreis.de](http://www.vhs-erzgebirgskreis.de)

Vom Wismutschacht  
zur Blütenpracht  
[www.landesgartenschau.eu](http://www.landesgartenschau.eu)

**Regionaler Zweckverband  
Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau**  
Telefon: 03763 405 212



## ■ Baumaßnahme „Stollberg OT Mitteldorf, Erneuerung Trinkwasserleitung Bauernweg und Thomas-Müntzer-Weg“

Im Rahmen der Baumaßnahme „Stollberg OT Mitteldorf, Erneuerung Trinkwasserleitung Bauernweg und Thomas-Müntzer-Weg“ werden Arbeiten an der Trinkwasserversorgungsleitung einschließlich den Hausanschlussleitungen ausgeführt.

Der Baubereich der Trinkwasserleitungserneuerung erstreckt sich von der Einmündung des Bauernwegs in die B169/Schneeberger Straße bis zur Einmündung des Thomas-Müntzer-Wegs in die Straße Am Anger.

**Die Bauzeit für das Gesamtbauvorhaben ist vom 04.05.2026 bis 12.09.2026 geplant.**

Die Baumaßnahme ist unter abschnittsweiser Vollsperrung vorgesehen. Eine Umleitung wird ausgedeutet. Für die Beeinträchtigung bitten wir um Verständnis.

### Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

## ■ Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Oberdorf, Raum, Gablenz, Mitteldorf und Beutha vom 07.05. bis 21.05.2026, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

### ■ Folgende Straßen sind betroffen:

**07.05.2026 – Oberdorf:** Am Bach, Dorfstraße, Hartensteiner Straße 61–152, Neuwürschnitzer Straße 1, 2, Talweg 1, Zum Kühlen Grund

**08.05.2026 – Raum:** An der Meistereier, Beuthaer Straße, Gemeindegeweg, Karl-Wander-Straße, Löbnitzer Straße, Meistereierstraße, Obere Hartensteiner Straße, Wiesenweg

**11.05. bis 13.05.2026 – Gablenz:** August-Bebel-Straße, Brückengasse, Schulgasse, Siedlerstraße

**18.05. bis 19.05.2026 – Mitteldorf:** Am Anger, August-Bebel-Straße 1a+b, Bauernweg, Friedensweg, Gablenzweg, Hartensteiner Straße 29–90, Lindengasse 2, Mühlberg, Rosental, Schneeberger Straße 29a–80, Schulberg 1, 3, Siedlerweg, Thomas-Müntzer-Weg

**20.05. bis 21.05.2026 – Beutha:** Am Katzenstein, Am Weideweg, Am Wirtsberg, Bachsteig, Fabrikweg, Firstenweg, Friedhofsweg, Genossenschaftsweg, Hauptstraße, Raumer Straße, Schulstraße, Ziegelweg 1

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon 03763 405 405) zur Verfügung.

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau

POLIZEIDIREKTION  
CHEMNITZ



POLIZEI  
Sachsen

## ■ Ihre Polizei informiert

### ■ Videoüberwachung auf Privatgrundstücken

In der heutigen Zeit wird man in aller Regelmäßigkeit und an den verschiedensten Orten mit der Existenz von Videoüberwachung konfrontiert. Egal wie jeder persönlich darüber denkt – durch die Kamera entsteht immer eine Art Überwachungsdruck. Potentiell betroffene Personen werden somit in ihrem allgemeinen Persönlichkeitsrecht eingeschränkt. Überwachung durch öffentliche Stellen (zum Beispiel Kommunen) und nichtöffentliche, gewerbliche Stellen (zum Beispiel Tankstellen, Banken etc.) unterliegen den strengen Vorgaben und Regularien der Datenschutzvorschriften (DSGVO/BDSG).

### ■ Doch wo ist das Anbringen von Kameras durch Privatpersonen erlaubt? Wie ist es geregelt?

Grundsätzlich existiert zum Betreiben einer Videoüberwachung keine Anzeige-, Melde- oder auch Genehmigungspflicht. Folgende Punkte müssen aber zwingend beachtet und eingehalten werden:

- Überwachung ausschließlich privat genutzter Bereiche des Kamerabetreibers (zum Beispiel selbstbewohntes Grundstück/Wohnung)
- Überwachung ohne Bezug zu wirtschaftlicher oder beruflicher Tätigkeit
- Aufzeichnungen dürfen nicht weitergegeben beziehungsweise veröffentlicht werden

Ist dies gegeben, handelt es sich um eine zulässige „Haushaltsausnahme“ und der Betrieb fällt nicht unter die gesetzlichen Voraussetzungen des Datenschutzes.

Um etwaigen Beschwerden zuvorzukommen, sollte der Erfassungsbereich der Kamera für Außenstehende nach Möglichkeit erkennbar sein. Wünschenswert ist zudem eine entsprechende Beschilderung, mit der auf die Überwachung hingewiesen wird. Auch ein im Vorfeld mit den Nachbarn geführtes Gespräch, lässt manchen Ärger sicher gar nicht erst aufkommen.

### ■ Muss man im Umkehrschluss nun alle ausgewiesenen Überwachungskameras in der Nachbarschaft dulden?

Das kommt auf den Einzelfall an. Eine Videoüberwachung ist grundsätzlich nicht deshalb rechtmäßig, weil sichtbar auf sie hingewiesen wird. Bestehen also Zweifel am Einhalten einer der oben genannten drei Punkte, sollte der Betroffene („Überwachte“) von seinem Auskunftsrecht gegenüber dem Kamerabetreiber Gebrauch machen. Bleibt die Antwort aus oder liegt gar eine unzulässige Überwachung vor, besteht die Möglichkeit der Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Sächsische Datenschutzbeauftragte). Diese nimmt sich der Sache an und gibt zudem Hinweise über weiterführende Möglichkeiten (zum Beispiel zivilrechtliches Verfahren) zur Durchsetzung des eigenen Rechtsanspruchs.

Weiterführende Informationen finden Sie unter [www.datenschutz.sachsen.de](http://www.datenschutz.sachsen.de).

Ihre Polizei

## ■ Innenstadtmanagement und Ideenmarkt Stollberg lädt ein

Wir blicken auf ein erstes, erfolgreiches Jahr zurück – ein Ort der Begegnung, der Inspiration und der Wertschätzung regionaler Kreativschaffende. In der neuen Ausstellung zeigen wir Florales von der Stollberger Künstlerin Sigrid Dujka. Unter dem Titel PFLANZEN-SPUREN werden bis zum 21.06. feine Blütenbilder und graziellen Collagen gezeigt, aufgewertet mit filigranen textilen Handarbeitstechniken. Das Augenmerk liegt im zarten Design, eine wunderbare Verbindung zwischen Ästhetik und Natur. Die Blüten als Symbolik für Vergänglichkeit und Neubeginn zeigen uns eine neue Sicht auf die Natur. Wir freuen uns über regen Austausch und Gespräche. Eintritt frei.

Zur Ausstellung PFLANZEN-SPUREN gibt es ein abwechslungsreiches Programm:

- 29.05.2026, 16:00 Uhr: Tag der Nachbarn – wir laden gemeinsam zum Tischtennis mit dem Tischtennisverein Stollberg ein. Der Verein sorgt für das Leibliche Wohl.
- 11.06.2026: Seniorencafé in Planung, Beginn 15:00 Uhr
- 21.06.2026, 18:00 Uhr: Finissage & Galeriegespräch



### IDEENMARKT Stollberg | Innenstadtmanagement

Herrenstraße 19

Mittwoch 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag Termine nach Vereinbarung

#### Kontakt:

Evelin Görner, Quartiers-/Stadtteilmanagerin

Projekt Stollberg „Kernstadt“, Mobil: 0170-5781872

#### Veranstaltungshinweis:

artmontan-Konzert im Mai im Schloss Hoheneck

## ■ Artmontan Kulturtage SCHWARZ WIE DIE STEINKOHLE SACHSENS

#### Konzerttermine:

Freitag, 29.05.2026, 19:00 Uhr

Samstag, 30.05.2026, 19:00 Uhr

#### Veranstaltungsort:

Areal Stalburc Hoheneck

Saal des TPZ, An der Stalburg 6, 09366 Stollberg

Am 21.02.20215 wäre Liedermacher Gerhard Gundermann 60 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass fanden sich Familie, Freunde und Gäste, Weg- und Liedgefährten von ihm zusammen, um in seiner Heimatstadt Hoyerswerda diesen Geburtstag zu feiern – in der Hoffnung, dass er ihn ähnlich gefeiert hätte. Sie öffneten seine „Schatzkiste“, begaben sich auf Spurensuche und es wurde für sie eine Reise in die Vergangenheit, aber auch in die Gegenwart und Zukunft.

Es entstand ein emotional fröhliches, kraftvolles und berührendes literarisch-musikalisches Programm mit Gedanken, Texten und einigen seiner schönsten Lieder – mit „geliehenen Musiken“, z. B. von Bruce Springsteen, Tom Waits, Steeleye Span und den Beatles. Es erzählt viel über den Menschen und Künstler Gerhard Gundermann und deshalb auch von denen, die mit ihm einen Teil des Weges gegangen sind. Gundis alte „Feuersteine“ wurden reaktiviert und brennen bis heute. <https://www.liedgefaherten.de/>

#### Eintritt:

30 EUR, ermäßigter Preis 28 EUR (für Kinder bis 14 Jahre und Personen mit gültigem Schwerbehindertenausweis)

#### Tickets:

Telefon 03771 277-1601 oder unter [www.artmontan.de](http://www.artmontan.de)

#### Einlass:

ab eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn

#### Hinweise:

Parkplätze direkt vor Ort und in der näheren Umgebung vorhanden.



Urheber des Bildes: Liedgefährten



## Frühlingskonzert 35 Jahre Volkschor Stollberg

Gäste: Susann Funke an der Orgel  
Bläserquintett des Bergmusikkorps „Frisch Glück“  
Annaberg-Buchholz/ Frohnau



**komm lieber  
MAI...**

**3. Mai 2026**

**Areal Stalburg Hoheneck  
Theater Burattino**

An der Stalburg 6-7 / Stollberg  
[www.theater-burattino.de](http://www.theater-burattino.de)




Eintritt frei, Spende erwünscht



**30. STOLLBERGER  
STADTLAUF**





**Walkteich 1. Mai 2026 09:00 Uhr**



STADT STOLLBERG  
TECHNOLOGIE trifft  
LEBENSQUALITÄT





## GIEHT LUUS!

kreativer Ideenwettbewerb der  
LEADER Region "Tor zum Erzgebirge"

Alle, die gute Ideen mit touristischem Bezug haben, können sich bewerben. Also z. B. Bürgerinnen und Bürger, Vereine, staatlich anerkannte Religionsgemeinschaften, Unternehmen, Kindertagesstätten, Schulen/Schulklassen, soziale Träger usw., die ein Projekt in unserer LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ umsetzen wollen. Diese besteht aus den acht Mitgliedskommunen Stollberg, Oelsnitz/Erzgeb., Neukirchen/Erzgeb., Lugau, Jahnsdorf, Hohndorf, Niederdorf und Niederwürschnitz.

Einreichung bis  
**15. Juni 2026**  
möglich

Es werden **insgesamt 20.000 Euro** vergeben; über die genaue Höhe der Prämien entscheidet die Jury.

Start: 20.04.2026

Halte deine  
Handykamera auf den  
QR-Code, dann kommst  
du zur Bewerbung!



**WEITERE INFOS**  
Tor zum Erzgebirge e. V.  
Regionalmanagement  
Mail: [info@tor-zum-erzgebirge.de](mailto:info@tor-zum-erzgebirge.de)  
[www.tor-zum-erzgebirge.de](http://www.tor-zum-erzgebirge.de)  
Tel. 037298 9795 - 10




## ■ Fête de la Musique 2026

Am **Sonntag, dem 21. Juni 2026**, verwandelt sich die Stollberger Innenstadt erneut in eine lebendige Bühne: Die Fête de la Musique lädt Musikliebhaber jeden Alters zum gemeinsamen Feiern ein.

Die Fête de la Musique ist ein weltweites Musikfest, das seinen Ursprung in Frankreich hat und jedes Jahr zum Sommeranfang stattfindet. Ihr besonderes Konzept: Musik für alle – kostenlos, draußen und mitten in der Stadt. Künstlerinnen und Künstler verschiedenster Genres treten auf und machen die Straßen und Plätze zu einem offenen Konzerterlebnis.

Wie bereits in den vergangenen zwei Jahren wird es auch 2026 an sechs Standorten in der Stollberger Innenstadt musikalisch. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf wundervolle Live-Musik, abwechslungsreiche Klänge und eine ganz besondere Atmosphäre freuen. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Snacks, gutes Essen und kühle Getränke laden zum Verweilen und Genießen ein, während die Musik den Sommeranfang begleitet.

Ob mit Freunden, der Familie oder einfach spontan – die Fête de la Musique bietet die perfekte Gelegenheit, die Innenstadt neu zu erleben und gemeinsam den Sommer zu feiern.

Wir freuen uns, wenn Sie die Fête de la Musique bereichern und diesen besonderen Tag mit uns gestalten!

Viviane Gründig, Kultur | Tourismus | Stadtmarketing  
Hauptverwaltung, Telefon: 037296 440411  
E-Mail: v.gruendig@stollberg-erzgebirge.de



**MITTELDORFER DORFFEST MIT BAUERNMARKT**

- FRÜHSCHOPPEN** mit Egerländer Blasmusik
- reiches Angebot an **SPEIS & TRANK**
- LIVEMUSIK** u.a. Volkschor Stollberg / Schülerband Altstadtsschule
- BUNTES MARKTTREIBEN**
- PROGRAMM DER TURNHALLENVEREINE**  
10 Uhr Nordic Walking (Fitnessverein)  
ab 14 Uhr u.a. Tanzshow (Boogie Legs)  
Tanzchoreo (Carnevalsverein)
- KINDERPROGRAMM**  
Hüpfburg, Basteln  
Kinderschminken,  
Fußballparcour

ab 20 Uhr live **TEILZEIT**  
"TANZ IN DEN MAI" mit Teilzeit - die Partyrockband

**1. Mai 2026 ab 10:00**  
**Turnhalle Mitteldorf**

Freibühnen  
Sankt-Mitteldorf e.V.

**2. OBERDORTER Flohmarkt**

11-16 UHR

**17. MAI 2026**

WO?

Veranstalter: Ortschaftsrat Oberdorf

**TEILZEIT**  
★ DIE PARTYROCKBAND ★

Freitag, 1. Mai 2026, 20:00 Uhr  
**Dorffest in Mitteldorf**



**HOHENECK**  
*geht wandern*

Mit dem  
**ORTSCHAFTSRAT  
HOHENECK**

**30.05.26**

**START: 10 UHR**  
an der Buswendeschleife

**Veranstaltungen  
Mai 2026**

Datum	Uhrzeit	Stück
So, 03.05. <i>Chorkonzert</i>	16.00	„Komm lieber Mai“
Fr, 22.05.	10.00	„Des Kaisers neue Kleider“
Sa, 23.05.	16.00	„Des Kaisers neue Kleider“
Fr, 29.05. <i>Gastspiel</i>	19.00	„Liedgefährten“
Sa, 30.05. <i>Gastspiel</i>	19.00	„Liedgefährten“

Areal Stalburg Hoheneck | An der Stalburg 6-7 | 09366 Stollberg  
www.theater-burattino.de | info@theater-burattino.de  
Tel.: 037296 - 87 1 55 | tpx\_burattino

*Helga Zehrfeld*

*Frühlingszauber*

Es ist ja nicht nur  
dass der Schnee geschmolzen  
und dass die Sonne Tag für Tag  
ein Stockwerk höher zieht  
man die Natur  
nach langen, kalten Nächten  
im Duft- und Farbenrausch  
der hunderttausend Blüten sieht –  
es ist auch, weil  
in deinen wintermüden Augen  
mit einem Mal  
das lang ersehnte  
himmelblaue Lächeln blüht.

**1. Juni**

**KINDERTAGs**

**Party!**

**14-18 UHR IM**

**"DAS DÜRER" STOLLBERG**

STW STADT STOLLBERG  
TECHNOLOGIE MIT  
LEBENSQUALITÄT

das dürer

Wirtschaftsförderungsamt  
Werkstatt Stollberg AG

Europäische Union

Das Molkereipark ist gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Diese Maßnahme wird cofinanziert durch die Wirtschaftsförderung des Landkreises Stollberg im Rahmen des Europäischen Landtags-Strukturprogramms.





**Numismatischer Verein Stollberg e.V.**  
 09377 Thalheim, Postfach 1003  
 Fax: 03721 270124  
 E-Mail: [numismatischer-verein@gmx.de](mailto:numismatischer-verein@gmx.de)  
 Lothar Pfüller, Vorsitzender

## ■ Informationsveranstaltung zu allen Fragen der Numismatik

am 25. Mai 2026 von 10:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr im Museum SAIGERHÜTTE Olbernhau-Grünthal

### ■ Das inhaltliche Angebot:

- Münzbestimmung und Werteinschätzung
- Beratung zu allen numismatischen Fragen, wie Münzen, Medailen, Orden, Ehrenzeichen, Geldscheine und Ansichtskarten

### ■ Zusätzlich kann man sich Tipps holen zum

- Auf- oder Ausbau der eigenen Sammlung,
- zur Auswahl eines ansprechenden und preiswerten Sammelgebietes,
- zu günstigen Kauf- oder Verkaufsmöglichkeiten und einiges mehr.

### Impressum für den nichtamtlichen Teil

**Herausgeber redaktioneller Teil:**  
 RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), [www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de)

Im Rahmen der Herstellung dieses Druckproduktes wurde ein finanzieller Beitrag an das Klimaprojekt „Windenergie, Marokko“ zertifiziert nach GoldStandard geleistet.

Mehr Informationen finden Sie hier: [www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011](http://www.klima-druck.de/bilanz/?id=26227011)



**Verantwortlich für den redaktionellen Teil** sind die Autoren/Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „STOLLBERGER Stadtanzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im „STOLLBERGER Stadtanzeiger“ sowie online) erteilt wurde.

## ■ Sechs Landesmeistertitel für Bushido Stollberg

Bushido Stollberg hat bei den sächsischen Karate-Landesmeisterschaften am 14. März 2026 ein starkes Ausrufezeichen gesetzt. Die Athletinnen des Vereins holten insgesamt sechs Landesmeistertitel und präsentierten sich in hervorragender Form.

Die Titel gingen an Fabienne Baberske, Shayla Müller, Soey Müller (alle drei jeweils zweifache Landesmeisterinnen) sowie Mathilda Schott, die mit ihren Leistungen das erfolgreiche Gesamtbild abrundete. Fabienne, Shayla und Soey qualifizierten sich damit direkt für die Deutschen Meisterschaften. Die Erfolge sind auch das Ergebnis der engen Zusammenarbeit mit dem Landesstützpunkt Rochlitz und der dortigen Trainer Ralf Ziezio und Valentin Leißner. Ebenso wichtig ist die kontinuierliche



Arbeit des Stollberger Heimtrainers Hans Fiedler, der seine Sportlerinnen gezielt auf die Meisterschaften vorbereitet hat. Der Wettkampf diente zugleich als Standortbestimmung für die kommenden internationalen Turniere. Mit dem Rückenwind aus Sachsen blickt Bushido Stollberg nun motiviert auf die nächsten Herausforderungen und setzt die intensive Vorbereitung fort.

*Bushido Stollberg e.V.*  
[www.bushido-stollberg.de](http://www.bushido-stollberg.de)



# STADT BIBLIOTHEK

## ■ Vorlesezeit

Das Interesse der Kinder an Büchern und dem Lesen kann von Klein auf geweckt werden: von den Eltern, in den Kindertageseinrichtungen und natürlich in der Bibliothek. Zu unserer Vorlesezeit führen wir unsere Jüngsten über ein besonderes Leseerlebnis an Bücher und die Nutzung der Bibliothek heran. Das Vorlesen selbst übernehmen unsere Mitarbeiterinnen oder Vorlesepatinnen. Mit ihnen tauchen ihre Kinder in die Sprachmagie und die wunderbar vielfältigen Illustrationen unserer Kinderbücher-Palette ein und können sich in anschließenden Gesprächen über das Erlebte austauschen ... und natürlich auch etwas für zu Hause ausleihen – denn Mutti, Vati und die Großeltern sind bestimmt auch prima Vorleser!

**5. Mai:** Norman ist nervös. Heute ist sein erster Tag im Dinokindergarten. Am besten macht er sich erstmal unsichtbar. Das kann er sehr gut. Doch mithilfe eines neuen Freundes und ein bisschen Zauberei kann er seine Angst überwinden.

## ■ Empfehlung des Monats

Band drei und vier der Reihe „Helden der Weide“ rund um das Hochlandrind Shaggy und seine Freunde.

Im dritten Band „Vier Hasen und ein Tralala“ bringt der Bauer vier Hasen auf den Rosmarinhof. Sehen ja eigentlich ganz putzig aus, doch sie haben es faustdick hinter den großen Ohren und sorgen für einiges an Chaos.

Im vierten Band „Haggelbärr Schlimm“ wird der Stall von Schafbock Haggelbärr renoviert und er soll in dieser Zeit bei den Rindern wohnen. Doch er ist kein gewöhnliches Schaf, sondern ein Schönheitsschaf mit entsprechenden Auftritten.

Die Autorin Rosa Marin setzt ihre Reihe fort, in denen leicht lesbare Geschichten mit Comic-Elementen von Betina Gotzen-Beek kombiniert sind. Empfohlen werden die Bücher für Kinder ab 8 Jahren. Auch die ersten beiden Bände können in unserer Bibliothek entliehen werden.



## ■ OPAC-Schulung

Die Stadtbibliothek Stollberg bietet Ihnen eine WebOPAC-Schulung inklusive der B24-App an. Wir zeigen Ihnen wie Sie zielgerichtet in unserem Katalog recherchieren und Ihr Konto verwalten. Gern können Sie Ihren eigenen Laptop oder Ihr eigenes Smartphone mitbringen. Um ausführlich auf alle Fragen und Probleme eingehen zu können, ist die Teilnehmerzahl auf acht Personen beschränkt. Daher ist eine Voranmeldung zwingend notwendig. Sprechen Sie dazu bitte die Mitarbeiterinnen der Bibliothek an. Sie können sich auch telefonisch unter der Rufnummer: 037296 2237 oder per E-Mail: [bibliothek@stollberg-erzgebirge.de](mailto:bibliothek@stollberg-erzgebirge.de) einen Platz sichern.

## ■ Woche der Meinungsfreiheit

Vom 3. bis 10. Mai findet zum sechsten Mal die Woche der Meinungsfreiheit statt. Unter dem Motto „Was ist wahr?“ bewegt sich die bundesweite Aktionswoche im Spannungsfeld zwischen Fakten, Meinungen und Wahrhaftigkeit.

Was passiert, wenn Menschen nachweislich falsche Informationen verbreiten? Dürfen sie das, solange sie „nur ihre Meinung“ äußern? Oder braucht eine Gesellschaft klare Grenzen, um nicht zuletzt Zusammenhalt und Demokratie zu schützen?

Wie gehen wir im Diskurs miteinander mit unterschiedlichen „Wahrheiten“ um? Wie selektiv nehmen wir Wahrheit und Meinung in der digitalen Öffentlichkeit wahr – und wie unterscheide ich überhaupt „wahr“ von „glaubwürdig“ in Zeiten von Fake News, Deepfakes und KI?

Die Woche der Meinungsfreiheit 2026 greift u.a. folgende Fragen auf: Wo endet Meinung – und wo beginnt Verantwortung? Welche Rolle spielen Medien und wie beeinflussen sie unsere Wahrnehmung von Wahrheit?

In unserer Bibliothek finden Sie zu diesen Themen ab dem 2. Mai einen Medientisch.

„Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.“



Gefördert durch:



## ■ Hinweis der Redaktion

Die Ausgabe Nr. 5, Jahrgang 2026 des „Stollberger Stadtanzeigers“ erscheint am **Samstag, dem 30. Mai 2026**.

Beiträge hierfür sind spätestens bis **Freitag, dem 15. Mai 2026**, an die Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: [stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de](mailto:stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de) zu senden.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

**Redaktionsschluss für Anzeigenkunden** ist der **15. Mai 2026**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel GmbH & Co. KG | Telefon: 037208 876-0 | **E-Mail:** [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de) | **Internet:** [www.riedel-verlag.de](http://www.riedel-verlag.de) | [www.riedel-verlag.online](http://www.riedel-verlag.online)

## ■ Unternehmen in Stollberg im Blickpunkt



### ■ „Unternehmen in Stollberg im Blickpunkt“

In den kommenden Ausgaben unseres „Stollberger Stadtanzeigers“ führen wir die Rubrik „Unternehmen in Stollberg im Blickpunkt“ ein. Mit dieser Reihe möchten wir den in unserer Stadt ansässigen Unternehmen die Möglichkeit geben, ihre Arbeit, ihre Leistungen und ihre Bedeutung für den Wirtschaftsstandort vorzustellen. Wir möchten zeigen, wie vielfältig, engagiert und kreativ die Unternehmenslandschaft unserer Stadt ist.

Wir laden unsere Leser ein, die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt aus einer neuen Perspektive kennenzulernen und die Unternehmen näher zu entdecken, die unseren Gewerbestandort prägen.

Die Redaktion

In dieser Ausgabe stellen wir die Unternehmen **Wavlex® GmbH** und **WESKO GmbH** vor.

wavlex® GmbH  
09366 Stollberg, Fabrikstraße 21  
Telefon: 037296 961828  
E-Mail: [info@wavlex.de](mailto:info@wavlex.de)  
Internet: [www.wavlex.de](http://www.wavlex.de)



### wavlex® – UNSERE VISION

Infrarotheizungshersteller gibt es viele auf dem Markt, doch keine Infrarotheizung wurde unseren Ansprüchen gerecht.

Die Lösung? Wir haben durch jahrelange Erfahrung in der Entwicklung unsere eigenen Infrarotheizungen nach unseren Standards mit **ca. 25 %** höherer **Effizienz** hergestellt.



@WAVLEX

## INFRAROTHEIZUNG + KOMPETENZ = WAVLEX®



## ■ Unternehmen in Stollberg im Blickpunkt



### WESKO GmbH

Gründungsjahr: 2001  
Anzahl Mitarbeiter: 105 Mitarbeiter  
Adresse: Albert-Schweitzer-Straße 1  
Webseite: [www.wesko-gmbh.de](http://www.wesko-gmbh.de)



### ■ Branche/Tätigkeitsfeld:

Werkzeugbau und Formenbau, Spritzguss, Prüftechnik

Die WESKO GmbH ist ein vielseitiger Anbieter für präzise und innovative Lösungen, vom ersten Prototyp bis hin zum serienreifen Produkt. Das Leistungsspektrum umfasst die Bereiche Werkzeug- und Formenbau, Kunststoffverarbeitung sowie Prüftechnik. Aktuell beschäftigt das Unternehmen rund 105 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und feiert im Jahr 2026 sein 25-jähriges Bestehen. Gegründet wurde die WESKO GmbH im Jahr 2001. Ihren ursprünglichen Standort hatte sie in Oelsnitz, bevor das Unternehmen 2014 nach Stollberg umzog. Aufgrund des kontinuierlichen Wachstums wurde der Standort im Jahr 2020 durch den Bau einer zweiten Halle erweitert.

### ■ Besonderheiten:

Durch langjährige Erfahrung in der Herstellung von Präzisionsteilen hat sich die WESKO GmbH als zuverlässiger Partner etabliert. Im Bereich Spritzguss verfügt das Unternehmen über einen modernen Maschinenpark mit 32 Spritzgussanlagen. Bei der WESKO wird im 3-Schichtsystem produziert. Moderne, teilweise automatisierte Anlagen sowie unterstützende Robotertechnik gewährleisten eine konstant hohe Qualität und Effizienz.

### ■ Kernleistungen/Produkte:

Das Leistungsspektrum der WESKO GmbH reicht von der Produktentwicklung, vom ersten Prototyp bis zur Serienreife, über die Konstruktion und Herstellung von Spritzgusswerkzeugen bis hin zu individuellen Prüfvorrichtungen. Dabei werden Werkzeuge mit Abmessungen von bis zu 900 x 700 Zentimetern gefertigt. Darüber hinaus übernimmt das Unternehmen die Instandhaltung und Wartung von Spritzgussformen und bietet hierfür einen praktischen Abhol- und Bringservice an. Die bei WESKO gefertigten Kunststoffteile kommen in vielen Bereichen des täglichen Lebens zum Einsatz. In der Automobilindustrie finden sie sich beispielsweise als Schaltwippen wieder. Auch im Einzelhandel begegnet man Produkten aus dem Hause WESKO, etwa in Form von Artikeldisplays. Insgesamt werden im Spritzguss laufend ca. 4.000 Artikel produziert, woraus in der WESKO im Monat ungefähr 7 Millionen Teile hergestellt werden. Dabei werden jährlich zwischen 300 und 400 Tonnen an Kunststoffgranulat verarbeitet. Auch im Werkzeugbau ist die WESKO GmbH bestens aufgestellt: Mit zahlreichen Dreh-, Schleif- und Fräsmaschinen sowie modernen Erodieranlagen, teilweise ebenfalls automatisiert, werden hier Spritzgusswerkzeuge mit einem Gewicht von bis zu 2,3 Tonnen gefertigt.

### ■ Spezialisierungen/Innovationen:

Die WESKO GmbH entwickelt mit einem erfahrenen Team aus Ingenieurinnen und Ingenieuren maßgeschneiderte Prüfadapter für elektrische und mechanische Anwendungen. Diese werden individuell auf die Anforderungen der Kunden abgestimmt und ermöglichen eine sichere und zuverlässige Prüfung verschiedenster Bauteile. Zum Einsatz kommen die Prüfadapter unter anderem bei Komponenten aus der Automobilbranche, beispielsweise in Airbag-, ABS- oder ESP-Systemen, bei Einspritzventilen, in Fahrzeug-Cockpits sowie bei Batterieeinheiten.



Aufgrund der drei unterschiedlichen Geschäftsfelder kommen unsere Kunden aus aller Welt und sind in den Bereichen, Fahrzeug-, Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Elektro- und Medizintechnik zu finden. WESKO Prüfadapter garantieren höchste Zuverlässigkeit bei der Endkontrolle von elektrischen Komponenten.

### ■ Beitrag zur lokalen Wirtschaft:

Die WESKO GmbH legt großen Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Region und pflegt daher langjährige Partnerschaften mit verschiedenen Technologiepartnern im Erzgebirge. Auch die Förderung junger Menschen hat im Unternehmen einen hohen Stellenwert. WESKO bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, Praktika oder Ferienarbeit zu absolvieren, und bildet in vier verschiedenen Berufen aus. In Kooperation mit der Studienakademie Glauchau wird zudem ein duales Studium im Bereich industrielle Produktion angeboten.

Die Ausbildung engagierter junger Menschen aus der Heimatregion liegt der WESKO besonders am Herzen. Das Unternehmen bildet engagierte junge Menschen aus der Region erfolgreich aus und schafft konkrete Perspektiven vor Ort. Die WESKO garantiert, dass Auszubildende nach ihrem Abschluss übernommen werden und vielfältige Weiterbildungsangebote für ihren weiteren beruflichen Weg erhalten.

### ■ Engagement und Kooperationen:

Die WESKO GmbH ist Markenpartner der Dachmarke Erzgebirge sowie Mitglied in der Industrie- und Gewerbevereinigung Westerggebirge e. V. und im AMZ Sachsen. Des Weiteren unterstützen wir den FC Erzgebirge Aue, die Stollberger Kinderhilfe und weitere ehrenamtliche Vereine der Region Erzgebirge. Auch die Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Stollberg ist ein wichtiger Bestandteil des sozialen Engagements. Dabei werden unter anderem Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung geschaffen und gefördert.

### ■ Kontakt:

Josie Gundler, Marketing/PR, Telefon: 037296 9228-59,  
E-Mail: [josie.gundler@wesko-gmbh.de](mailto:josie.gundler@wesko-gmbh.de)



## ■ Neues aus der Kita der Lebenshilfe Stollberg



### ■ Vorbereitung auf die Schule in der Kita „Sonnenkäfer“

Spielerisch und abwechslungsreich werden die Kinder in unserer Kita „Sonnenkäfer“ auf den neuen Lebensabschnitt „Schule“ vorbereitet – und das mit einem abwechslungsreichen Wochenplan. Der Montag steht ganz im Zeichen von Bewegung und Körpergefühl. Beim Sport trainieren die Kinder Koordination, üben Fangen und Werfen oder verbessern ihr Gleichgewicht durch Balancieren. Auch Kinder-Pilates sorgt dafür, dass die Vorschüler ihren Körper bewusster wahrnehmen und gleichzeitig zur Ruhe kommen können. Am Dienstag wird es kreativ: Am „Spielzeug-macht-Ferien-Tag“ – ein Baustein des Papilio-Programmes – beschäftigen sich die Kinder mit allem, was nicht zu klassischem Spielzeug zählt. Dabei entstehen kleine, kreative Kunstwerke – und ganz nebenbei werden Feinmotorik, Ausdauer und Sozialkompetenzen gezielt gefördert. Der Mittwoch startet mit einem gesunden Frühstück, welches die Kinder selbst zubereiten. Hier wird geschnitten, gezählt, gemessen und gewogen. So lernen die Kinder spielerisch den Umgang mit Mengen und Zahlen. Durch gezielte Übungen werden wichtige Grundlagen geschaffen, die ihnen den Einstieg in den Schulalltag erleichtern sollen. Donnerstags geht es häufig hinaus in die Natur. Beim Waldtag entdecken die Kinder ihre Umwelt, lernen Pflanzen kennen oder genießen einfach das freie Spiel im Grünen. Alternativ steht „Kita im Quartier“ auf dem Programm: Gemeinsam mit Kathrin Wenzel-Jaeckel, unserer Papilio Trainerin, erkunden die Vorschüler die Umgebung, üben sich im Straßenverkehr und lernen beispielsweise den Schulweg kennen. Der Freitag bringt schließlich noch einmal Abwechslung: Mrs. Lindner von der „IPS Stollberg“ besucht die Gruppe und vermittelt den Kindern spielerische Einblicke in die englische Sprache. Mit Liedern, Spielen und kleinen Aufgaben können erste Erfahrungen mit einer Fremdsprache gesammelt werden. Zudem werden täglich die sprachlichen Kompetenzen der Kinder durch das „Würzburger Sprachprogramm“ ergänzt und weiterentwickelt. Mit Bausteinen und Bildkärtchen wird so das Reimen und Lautieren geübt. Diese kleinen Übungen dauern lediglich 10 Minuten und sind für die korrekte Aussprache und Wortschatzbildung sehr effizient.

Einmal im Monat erwartet die Vorschüler ein besonderes Highlight: Dann besuchen die Kinder die Stollberger Grundschule und nehmen an einer Unterrichtsstunde teil. So bekommen sie einen Eindruck davon, wie eine Schulstunde abläuft und können erste Ängste



abbauen. Danach gibt es meist das Mittagessen im großen Speisesaal der Lebenshilfe Stollberg. Durch diese vielfältigen Angebote werden unsere „Sonnenkäfer-Kinder“ kognitiv, körperlich sowie sozial-emotional auf die Schule vorbereitet. Der Übergang in den neuen Lebensabschnitt gelingt so Schritt für Schritt – mit Freude, Neugier und wachsendem Selbstvertrauen.

*Das Team der Vorschulgruppe der Kita „Sonnenkäfer“*

## ■ Osterzeit in der „Kreativkita“

In der Osterzeit gab es bei uns einiges zu erleben. Los ging es am 25. März mit einem Osterbastelnachmittag im Rahmen des Projektes Kinder Stärken 2.0. Hier konnten die Kinder mit ihren Eltern und in Begleitung unserer Kita-Sozialarbeiterin kreativ werden.

„Has, Has, Osterhas, wer hoppelt dort durchs grüne Gras? Wo hast du nur die Eier versteckt? – das fragten sich, am 1. April auch die Kinder und Eltern unserer Kita und machten sich gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften auf die Suche. Die sechs bunten Eier hatte er im „Bürgerpark“ entlang des Rundweges versteckt und die Kinder sollten sich die Farben gut einprägen, um am Ende des Weges das Rätsel lösen zu können. Anschließend konnten die Kinder sich noch bei verschiedenen Spielen wie Eierlaufen und Sackhüpfen ausprobieren und austoben. Plötzlich hoppelte ein Hase, nicht weit von uns, vorbei, das war das Zeichen für die Rückkehr in die Kita. Dort angekommen begrüßte der Osterhase alle Kinder und es gab eine kleine Überraschung. Anschließend konnten sich alle bei einem leckeren Picknick stärken. Es war ein toller und aufregender Nachmittag. Auch hier noch einmal Danke an alle für die mitgebrachten Speisen und die Unterstützung. Am 2. April hatte sich der Osterhase noch einmal angekündigt. Nach einem gemeinsamen Osterfrühstück ging es in den Turnraum. Dort gab es kleine Küken zu bestaunen. Die ganz Mutigen durften sie auch auf die Hand nehmen, streicheln und



füttern. Zurück im Zimmer hatte der Osterhase für alle Kinder ein Osternest versteckt – da war die Freude groß. Zum Abschluss der Osterzeit erlebten die Kinder 8. April noch einen lustigen „Eierlauf-Wettbewerb“ gemeinsam mit den Senioren und Mitarbeitern der ASB-Tagespflege in Stollberg. Hierbei haben Jung und Alt viel gelacht. Danke für diesen schönen Vormittag.

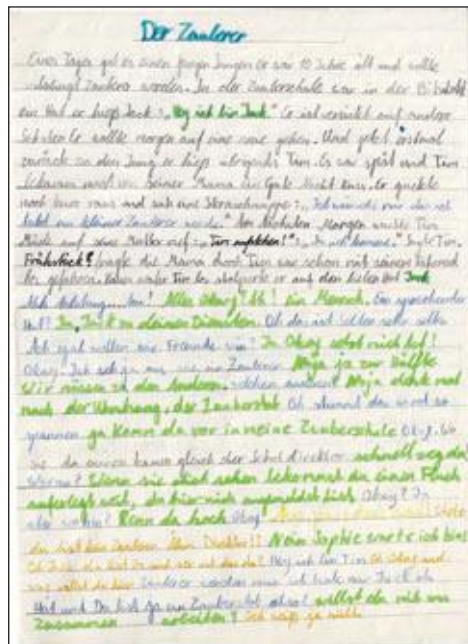
Text und Fotos: „Kreativkita“



## ■ Magische Geschichten im Hort am „Park der Sinne“ – Das war unser 2. Schreibwettbewerb

Im März verwandelte sich der Hort am „Park der Sinne“ in Stollberg in eine Welt voller Fantasie. Zum mittlerweile zweiten Mal waren alle Kinder der Klassen 1 bis 4 aufgerufen, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und am großen Schreibwettbewerb teilzunehmen. Das diesjährige Motto „Magie & Zauberei“ beflügelte die jungen Autoren sichtlich. Wochenlang wurden fleißig Geschichten über Hexen, Zauberer und mystische Wesen verfasst. Die fertigen Werke wurden anschließend im Hortgebäude ausgestellt, sodass alle Kinder die Möglichkeit hatten, in die magischen Welten ihrer Mitschüler einzutauchen und für ihre persönliche Lieblingsgeschichte abzustimmen. Am 25. März 2026 war es schließlich so weit: Die feierliche Siegerehrung stand an. Vier Nachwuchsautoren konnten sich über eine **Urkunde und einen großartigen Sachpreis freuen:**

1. Platz: Tjara S. aus der Hortgruppe „Die starken Krallen“
2. Platz: Helene V. aus der Hortgruppe „Die Regenbogen-Kids“
3. Platz: Runa C. aus der Hortgruppe „Die schlauen Füchse“
4. Platz: Daniel K. aus der Hortgruppe „Die Regenbogen-Kids“



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmern für ihren Mut, ihre Geschichten mit uns zu teilen. Wir sind stolz auf unsere jungen Talente und freuen uns schon heute auf die Fortsetzung im nächsten Jahr!

Text und Foto: Claudia Müller-Graf  
Hort am „Park der Sinne“ Stollberg

## ■ Hallenkreismeisterschaft in der Leichtathletik

Diese fand am 28. März des Altkreises Stollberg in der Dreifeldhalle am Stollberger Gymnasium statt. Am Vormittag starteten 142 Kinder der AK 7 bis 11 und nachmittags 37 der AK 12 bis 18. Als Disziplinen standen der Sprint, der 3er-Hop, das Medizinball-schocken/Kugelstoßen und der Rundenlauf zur Auswahl. Besonders am Vormittag herrschte in voller Halle eine prächtige, nicht zu toppende Wettkampfstimmung. Die Sportler, vorwiegend aus den Grundschulen Brünlos, Auerbach, Hormersdorf und Neuwürschnitz, lieferten sich mit den Leichtathleten des LV 90 Erzgebirge/Standort Stollberg, aus Gornsdorf und Zwönitz spannende Wettkämpfe. Erwartungsgemäß waren besonders die Stollberger sehr erfolgreich, doch über so manchen Podestplatz freuten sich auch die kleineren Vereine und die Grundschulen. Als besonders hilfreich zeigte sich der Einsatz von Riegenführern für die Kinder der AK 7 bis 9. Gerne haben die amtierenden Landesmeisterinnen im Sprint und der Staffel, Amelie Seidel und Izzie Voigt sowie andere erfolgreiche Athleten diese Aufgabe übernommen. Für die Kleinen waren somit echte Vorbilder da, was sicher für manche zusätzlich motivierend



wirkte. Nach dem Wettkampf konnte man seinen „Akku“ am reichhaltigen Imbiss wieder gründlich aufladen.

Leider verlief der Nachmittag, in Bezug auf die Teilnehmerzahl, für die Organisatoren total enttäuschend. Die wenigen Sportler, vornehmlich aus Auerbach, dem LV 90 Erzgebirge, den Gästen aus Rödlitz und Lichtenstein, zeigten dennoch gute Leistungen. Doch die sportliche Atmosphäre ließ sehr zu wünschen übrig. Wir Organisatoren stellten uns wiederholt die Fragen: Warum werden von den größeren Schulen keine Teilnehmer gemeldet? Welche Bedeutung hat der Sport in diesen Einrichtungen überhaupt? Eigentlich dienen solche Wettkämpfe auch dazu, eventuelle Talente für die Leichtathletik zu entdecken, zumal diese dringend leistungsstarken Nachwuchs benötigt.

Nichts desto trotz, die Schulsportkordinatorin, Frau Hübler und Carolin Kempe als Regionaltrainerin, haben sich bei uns Organisatoren für die hervorragende Arbeit mit den Worten verabschiedet: „Danke, es war trotzdem ein sehr erfolgreicher und gelungener, fairer Sporttag“.

Text: Dieter Hertel

Fotos: LV 90 Erzgebirge/Standort Stollberg



Kleingartenanlage am  
Schlachthof e.V.  
Schillerstr. 15 09366 Stollberg  
☎ +49 1525 1316588  
☎ +49 1525 6170813  
✉ kgs.am.schlachthof@gmail.com

### ■ Einladung zur Mitgliederversammlung

**Wann: Sonnabend, dem 9. Mai 2026, Beginn: 10:00 Uhr**  
**Wo: Vereinsheim, Schillerstraße 15, 09366 Stollberg**  
 Die Tagesordnung wird in den Schaukästen bekannt gegeben.

■ **In eigener Sache:**  
 Die Räumlichkeiten des Vereinsheimes können auch für Feierlichkeiten angemietet werden.

*Frisch Grün*  
*Der Vorstand*

## ■ Starte sportlich in den Mai – Walking & Nordic-Walking am 1. Mai 2026!

Der Fitnessverein Stollberg e. V. lädt alle Sportbegeisterten im Rahmen des Mitteldorfer Dorffestes mit Bauernmarkt herzlich zum Walking bzw. Nordic-Walking ein.

Es stehen zwei Strecken zur Auswahl: 6 km und 12 km.

Egal ob Einsteiger oder geübte Walker – alle sind herzlich willkommen!



**Startschuss: 10:00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz der Turnhalle Mitteldorf**

Im Ziel wartet eine Urkunde auf Dich, die mit Bonuspunkten bei Deiner Krankenkasse anerkannt wird.

Anschließend lädt das Dorffest zum Genießen und Verweilen ein. Komm vorbei und sei dabei – gemeinsam macht Bewegung mehr Spaß!

FVS e. V.

## ■ Frühjahrsputz in Mitteldorf – Ein ganzes Dorf packt an!

### ■ Müllwanderung der „Mitteldorfer MitMacher“

34 kleine und große Müllwanderer sammelten rund um Mitteldorf und entlang des Bachlaufes vier Kubikmeter Müll zusammen. Besonders auffällig sind in diesem Jahr die illegalen Grünschnittentsorgungen entlang des alten Bahndammes. Die Verursacher – eigentlich müsste man von Tätern sprechen! – entsorgten Laub und Bio-Abfälle gleich komplett in Plastiksack. Weiterhin stellten wir in diesem Jahr auch wieder die Entsorgung von Bauschutt und zahlreichen Altreifen sowie massenhaft in der Natur oder entlang der Wege im Dorf entsorgte Hundekotbeutel fest. Letzteres wird zunehmend zu einem großen Ärgernis, über das an anderer Stelle noch zu reden sein wird. Wir nutzten auch wieder die Gelegenheit, den vielen fleißigen Kindern die Folgen dieses hier beschriebenen unverantwortlichen Handelns zu erklären.



### ■ Hallenputztag der Vereine

Parallel fand wieder der Hallenputztag der Vereine statt und wie immer wurde hier in sonst vernachlässigte Ecken gefasst, das Parkett gebohrt, hinter den Heizkörpern sauber gemacht, Grünschnitt gemacht und der Fußballplatz gewartet und gereinigt. Ein tolles, gut organisiertes Teamplay und ein gewohnt routinierter Ablauf. Danach gab es als Dankeschön für alle Bratwurst, Kaffee und Kuchen. **Tolle Aktion, toller Tag!**

Ortschaftsrat Mitteldorf und Förderkreis Turnhalle Mitteldorf bedanken sich bei allen fleißigen Helfern für Ihre Unterstützung!

### ■ Erfolgreiche Veranstaltungsreihe im Dorfzentrum Turnhalle Mitteldorf

Das Dorfzentrum Turnhalle Mitteldorf blickt auf mehrere, erfolgreiche Veranstaltungen zurück, die eindrucksvoll zeigen, welche Kraft ehrenamtliches Engagement für das gesellschaftliche Leben vor Ort entfalten kann. In Zeiten knapper öffentlicher Mittel wird einmal mehr sichtbar, wie unverzichtbar Orte sind, die von Vereinen, Nachbarschaft und engagierten Bürgerinnen und Bürgern getragen werden.

### ■ „Hutz'n Club“ begeistert mit zwei Lesungen

Das neue, vollständig ehrenamtlich organisierte Format „Hutz'n Club“ setzte seine Erfolgsgeschichte fort. Rund 50 Gäste folgten Ende Januar der Einladung zur Lesung der Stollberger Autorinnen Heidemarie Meyer und Silke Bauer-Hollenbach, die mit humorvollen wie nachdenklichen Texten das Publikum begeisterten. Begleitet wurden die beiden von dem preisgekrönten Nachwuchsgitarristen Lenny Neef aus dem Ortsteil Raum, der die Pausen mit filigranen Gitarrenklängen kunstvoll ausschmückte.



■ Am 8. März, dem Internationalen Frauentag, verwandelte sich das Kaminzimmer erneut in einen gemütlichen Treffpunkt. Bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und liebevoll nostalgischer Dekoration lauschten die Besucherinnen und Besucher weiteren Kurzgeschichten und Gedichten. Die Initiatoren aus Nachbarschaft und Förderkreis Turnhalle haben bereits neue Ideen in Planung.



### ■ Mitteldorf Rockt!

Auch musikalisch zeigte sich die Turnhalle als lebendiger Treffpunkt: Die East Street Band brachte im Januar mit ihrer energiegeladenen, bis in die Nacht währenden Bruce-Springsteen-Show rund 250 Gäste zum Feiern und sorgte wiederholt für eine ausgelassene Stimmung bis in die Nacht.

Auf Einladung des Kultschlachthof Art & Event e.V. rockten Ende März zudem die einheimischen Bands Headless Rooster und Stone-Diver die Bühne. Letztere hatten sogar ihr tolles Debütalbum im Gepäck. Über 150 Besucher erlebten einen intensiven, handgemachten Konzertabend.



### ■ Die Turnhalle als bedeutendes Dorfzentrum

Diese und viele andere Veranstaltungen verdeutlichen, wie wichtig gemeinschaftlich getragene Kultur- und Begegnungsorte für das soziale Miteinander sind. Die Turnhalle Mitteldorf bleibt dank des unermüdlichen Einsatzes vieler Ehrenamtlicher ein lebendiger Mittelpunkt des Dorflebens – und ein Beispiel dafür, wie Engagement und Zusammenhalt eine ganze Region stärken.

Text und Fotos: Ortschaftsrat Mitteldorf

## Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg



Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg  
Telefon: 037296/7070 | Fax: 037296/70719  
www.kirche-stollberg.de | kg.stollberg@evlks.de

### Veranstaltungsorte:

- (1) St.-Jakobi-Kirche  
(2) Lutherhaus, Lutherstraße 13  
(3) Diakonat, Pfarrstraße 4  
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum  
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

## Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag	25.04.	10 – 13 Uhr	Christenlehre-Action-Tag im Pfarrhaus Oelsnitz
Sonntag	26.04.	09.30 Uhr 17.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (1) Frühlingskonzert mit der Erzgebirgischen Philharmonie Aue (1)
Sonntag	03.05.	09.30 Uhr	Singe-Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (1)
Donnerstag	07.05.		Beginn Konfi-Camp in Schneeberg
Sonntag	10.05.	09.30 Uhr	Bläser-Gottesdienst zur Jahreslosung (1)
Donnerstag	14.05.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst zu Himmelfahrt im Waldbadgelände mit Kindermusical
Mittwoch	20.05.	15.00 Uhr	Seniorenkreis (2)
Donnerstag	21.05.	15.30 bis 17.00 Uhr	Begegnung der Christlichen Jugend Stollbergs mit Bischof T. Bilz in der Gedenkstätte Hoheneck
		19.00 Uhr	Gemeindeabend in der Gedenkstätte Hoheneck mit Bischof T. Bilz zum Thema „Christsein in der DDR und heute“
Samstag	23.05.	18.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst für Konfirmanden, Eltern und Paten (1)
Sonntag	24.05.	09.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation (1)
Montag	25.05.	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst (1)
Mittwoch	27.05.	15.30 Uhr	Eltern-Kind-Kreis (2)
Samstag	30.05.	10 bis 13 Uhr	Christenlehre-Action-Tag (2)
Sonntag	31.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst (1)

Bitte verfolgen Sie Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Webseite und an den Aushängen.

### Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

**Posaunenchor:** dienstags, 19.00 Uhr  
**Kantorei:** Montag, 27.04., 11.05., jeweils 19.30 Uhr  
**Flötenchor:** mittwochs, 17.30 Uhr  
**Oratorienchor:** mittwochs, 19.30 Uhr

**Christenlehre Klassen 1 und 2**  
montags, 15.30 Uhr

**Christenlehre Klasse 3 bis 6**  
dienstags, 15.30 Uhr

## Römisch-katholische Gemeinde St. Marien Stollberg

09366 Stollberg, Zwickauer Str. 2  
Tel: 037296 87994, Pater Raphael

### Gottesdienstzeiten:

sonntags: 10:30 Uhr  
mittwochs: 09:00 Uhr



Evangelisch-  
Freikirchliche Gemeinde  
Stollberg  
Kapelle am Park



Herrenstraße 14 | 09366 Stollberg/Erzg. | 037296 927071  
Cornelia Schettler, Gemeindeleitung der EFG Stollberg  
037605 68292 | fcdschetti@t-online.de  
www.baptisten-stollberg.de

02.05.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
03.05.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
06.05.26	15.00 Uhr	Frauentreff
07.05.26	15.00 Uhr	Bibelgespräch
09.05.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
10.05.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
10.05.26	11.00 Uhr	Pflanzentauschbörse
14.05.26	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Himmelfahrtstag im Bibelgarten Brünlos
16.05.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
17.05.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
21.05.26	15.00 Uhr	Bibelgespräch
22.05.26	15.45 Uhr	Teeniekreis
22.05.26	20.00 Uhr	Midlifekreis
23.05.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
24.06.26	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstfest in der Kirche Beutha
27.05.26	09.00 Uhr	Muttifrühstück
28.05.26	15.00 Uhr	Bibelgespräch
29.05.26	15.45 Uhr	Teeniekreis
30.05.26	17.55 Uhr	Choralblasen im Bibelgarten Brünlos
30.05.26	19.30 Uhr	Jugendstunde
31.05.26	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

## Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Straße 87

Pastor Michael Kropff  
Robert-Koch-Straße 1, 08297 Zwönitz  
Telefon Büro Zwönitz 037754 79 39 53  
E-Mail: michael.kropff@emk.de



Sonntag	03.05.2026	09:00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	05.05.2026	15:00 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag	10.05.2026	09:00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	13.05.2026	19:30 Uhr	Hauskreis bei Iffland
Sonntag	17.05.2026	09:00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in Thalheim
Dienstag	19.05.2026	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Pfingstsonntag	24.05.2026	10:00 Uhr	gemeinsamer Gottesdienst in St. Jakobi Stollberg
Sonntag	31.05.2026	09:00 Uhr	Gottesdienst

## Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg

**Hohenecker Straße 6, Anfragen über:  
Gemeinschaftsleiter Markus Schmidt, Telefon: 037296 888103**

Samstag	25.04.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	26.04.	9.00 Uhr	Pfadfinder in Gablenz
		10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Donnerstag	30.04.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	03.05.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Dienstag	05.05.	9.00 Uhr	Frauenfrühstück im dürer
Donnerstag	07.05.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	10.05.	10.00 Uhr	Landeskonzferenz in der Sachsenlandhalle Glauchau
Montag	11.05.	19.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Donnerstag	14.05.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst zu Himmelfahrt im Waldbadgelände Neuwürschnitz mit Kindermusical „Der unglaubliche Fang“
Sonntag	17.05.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Donnerstag	21.05.	15.00 Uhr	Jugendnachmittag in der Gedenkstätte Hoheneck mit Landesbischof Tobias Bilz
		19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelsstunde
Freitag	22.05.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Sonntag	24.05.	9.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation in der Kirche
Montag	25.05.	10.00 Uhr	Ökumenischer Pfingstgottesdienst in der Kirche
Mittwoch	27.05.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Donnerstag	28.05.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.00 Uhr	Gemeindegebet
Samstag	30.05.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	31.05.	9.00 Uhr	Pfadfinder in Gablenz
		17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule

## Königreichssaal Jehovas Zeugen

**Chemnitzer Straße 9a | 09366 Niederdorf**

**Öffnungszeiten der Versammlungen:**

**Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 19:00 Uhr**

**Sonntag: 09:30 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr**

**(jw.org-über uns – Zusammenkünfte in meiner Nähe –**

**Hinweise und Informationen sowie das komplette Online-  
angebot in Form von Videos und Downloads findet man auf  
jw.org, oder 0152 28706522))**

## ■ Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

### ■ Postanschrift:

Gemeinde Niederdorf  
 Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf  
 Telefon: 037296 2048  
 Fax: 037296 15432  
 E-Mail: [verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de](mailto:verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de)  
 Homepage: <https://www.niederdorf-erzgebirge.de>



### ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

## ■ Folgende Beschlüsse wurden im öffentlichen Teil der Sitzungen des Gemeinderates am 9. Februar 2026 und 23. März 2026 gefasst:

**Beschlusnummer 26/001/001:** Beschluss des Gemeinderates zur Annahme von Spenden

**Beschlusnummer 26/002/002:** Beschluss zur Vergabe der Bauleistung im Zuge der Errichtung der Außenanlagen an die Feuerwehr in Niederdorf für den: 1. Bauabschnitt Naturbildungszentrum für Jung und Alt

**Beschlusnummer 25/003/003:** Beschluss über die Durchführung der kommunalen Wärmeplanung gemäß §1 3 Absatz 1 Nr. 1 Wärmeplanungsgesetz – WPG und gemäß § 3 Abs. 1 Sächsische Wärmeplanungsverordnung (SächsWPVO) im Konvoi-Verfahren – in Einzelabstimmung

**Beschlusnummer 25/004/004:** Beschluss zur Vergabe der Bauleistung im Zuge der Errichtung der Außenanlagen an die Feuerwehr in Niederdorf für den: zweiten Bauabschnitt Naturbildungszentrum für Jung und Alt

### ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

## ■ Einladung zum 6. Seniorencafé in Niederdorf

Liebe Niederdorfer Senioren,

wie bereits angekündigt, findet bald unser nächstes Seniorencafé in Niederdorf statt:

**Wann? Mittwoch, 6. Mai 2026 um 15:00 Uhr**

**Wo? im Sportlerheim Niederdorf, Chemnitzer Straße 47a**



Wir freuen uns erneut auf eine zahlreiche Teilnahme und sind schon jetzt gespannt auf die köstlichen, selbstgebackenen Kuchen und Torten.

Ihre Gemeindeverwaltung



Auf zum

# Hexenfeuer nach Niederdorf

**am 30. April, 19.30 Uhr**  
**auf der Festwiese an der Sporthalle**

*Lampion- und Fackelumzug  
für die ganze Familie*

Für das leibliche Wohl sorgen der Feuerwehr- und der  
Fußballverein



# HÄHNE-WETT-KRÄHEN

**30.05.2026**

An den Garagen,  
Sport- & Freizeithalle  
Niederdorf  
ab 8.30 Uhr



✓ Teilnahme kostenlos

🍴 Beköstigung  
vorhanden

Anmeldung erforderlich bis **05.05.26**

🛡️ gültiger Impfstatus ND Pflicht

✉️ **ktzvs739@web.de**

oder telefonisch /  
WhatsApp ab 16:30

☎️ **0176 3045 1200**  
**0173 6953 488**

📞 Thomas  
Sabina

Mit KI generiert

## ■ „Das bin ich und wer bist du?“

Wir Kinder der „Igelgruppe“ stellen immer wieder fest, wie groß wir schon sind, oft hört man von uns: „Wir sind schon so groß!“

Dieser Gedanke war der Anlass für unser aktuelles Projekt. Unter dem Thema „Das bin ich und wer bist du?“ dreht sich alles um unseren Körper. Auf spielerischer Weise setzten wir uns mit unserem Körper auseinander, messen und wiegen uns gegenseitig, malen unseren Körper auf und lernen die Funktionen der Körperteile durch verschiedene Angebote.

Im Sportangebot schauen wir, was unser Körper alles kann und wofür wir unsere Arme und Beine brauchen. Mit dem Mund und der Nase schmecken und riechen wir. Zu vielen Liedern können wir uns bewegen und auch mitsingen. Wir gestalten ein kreatives Gruppenbild mit den Abdrücken unserer Hände und Füße. Auch im alltäglichen Tagesablauf begegnen uns die Funktionen des Körpers und greifen diese auf.

Zum Abschluss unseres Projektes veranstalten wir ein gemeinsames Fest.

Text und Fotos: Kita „Wirbelwind“



## NOTRUFTAFEL

**Telefonseelsorge** . . . . . 0800 1110111 oder 0800 1110222  
Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Unfall, Brand, Rettungsdienst, Feuerwehr . . . . . 112  
Verkehrsunfall, Überfall usw. . . . . 110  
Polizeirevier Stollberg . . . . . 900  
Bereitschaftsdienst . . . . . 116117  
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst  
www.zahnaerzte-in-sachsen.de  
Giftnotruf . . . . . 0361 730730

### Störungsmeldungen für Stollberg

Strom . . . . . 0800 2305070  
Gas . . . . . 0800 2200922  
Fernwärme . . . . . 03741 145841

### Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom . . . . . 0800 2305070  
Gas . . . . . 0371 4514444  
Trinkwasser . . . . . 03763 405405  
Abwasser . . . . . 0172 3578636

### WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

### Ruhe bewahren, Notruf absetzen, erste Hilfe leisten!

#### Wo? – Was? – Wie? – Wer?

1. Wo ist der Ereignisort, Straße Haus-Nr., evtl. markante Geländepunkte
2. Was ist geschehen – Brand, Unfall, Havarie
3. Wie viele Personen sind verletzt
4. Welche Verletzungen sind zu erkennen
5. Wer ruft an – evtl. Rückfragen abwarten



### Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: [www.kvsachsen.de](http://www.kvsachsen.de) > Bereitschaftsdienste.